

Niederschrift

über den öffentlichen Teil der Sitzung
der Gemeindevertretung (Gemeinde Schülldorf) am Mittwoch, 20. September 2023,
im "Haus der Jugend", Dorfstr. 12a, 24790 Schülldorf

Beginn: 19:00 Uhr

Ende: 22:15 Uhr

Gesetzliche Mitgliederzahl: 9

davon anwesend: 9

Anwesend sind:

a) stimmberechtigt:

Bürgermeisterin

Gudrun Höhling

1. stellv. Bürgermeister

Taner Dogan

2. stellv. Bürgermeister

Torge Struck

Gemeindevertreter/in

Hans-Heinrich Struck

Frithjof Albrecht

Kirsten Staben

Jana Ploß

Jan Petau

Johannes Staack

b) nicht stimmberechtigt:

bürgerliche Mitglied(er)

Meike Albrecht

Jens Lütje

Mitglieder der Verwaltung

Leitender Verwaltungsbeamter

Jan Rüter

Protokollführung

Marina Christen

Vor Eintritt in die Tagesordnung erheben sich alle Anwesenden und gedenken Herrn Peter Kröger, der viele Jahre als Gemeindearbeiter für die Gemeinde Schülldorf tätig war.

Im Anschluss daran verabschiedet Bürgermeisterin Höhling die ehemalige Gemeindevertreterin Meike Albrecht. Sie dankt ihr für 15 Jahre intensive Gremienarbeit zum Wohle der Gemeinde und überreicht Geschenke.

TAGESORDNUNG:

öffentlicher Teil

1. Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit
2. Verpflichtung eines Gemeindevertreters
3. Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 35 II GO SH
4. Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 20.06.2023
5. Mitteilungen der Bürgermeisterin
6. Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden
7. Mitteilungen des Wehrführers
8. Einwohnerfragestunde
- 8.a. Information der Bürgermeisterin über die Tagesordnung
- 8.b. Fragen zu Beratungsgegenständen
- 8.c. Fragen zu anderen Angelegenheiten der örtlichen Gemeinschaft sowie Vorschläge oder Anregungen
9. Beratung und Beschlussfassung über den B-Plan Nr. 3 „Sondergebiet Windpark Ohe“; hier: Abwägungs- und Satzungsbeschluss BWA3-1/2023
10. Beratung und Beschlussfassung über die 3. Änderung des Flächennutzungsplans „Sondergebiet Windpark Ohe“; hier: Abwägungs- und Feststellungsbeschluss BWA3-2/2023
11. Beratung und Beschlussfassung über die Sanierung der Fußböden in den Containern neben dem Haus der Jugend BWA3-3/2023
12. Beratung und Beschlussfassung über die Sanierung des Hauses der Jugend BWA3-4/2023
hier: Priorisierung unter dem Aspekt der Bereitstellung von Haushaltsmitteln für das HHJ 2024
13. Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung eines Treckers zum Mähen kleiner Flächen BWA3-5/2023
14. Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung eines Gefahrstofflagers GV3-10/2023
15. Beratung und Beschlussfassung über die Knick-, Banketten-, und Grabenpflege im Gemeindegebiet
16. Beratung und Beschlussfassung über Ausbesserungsarbeiten an Gemeindestraßen
17. Beratung und Beschlussfassung über die Erneuerung von Straßen und Ortsschildern
18. Beratung und Beschlussfassung über Maßnahmen zur Instandsetzung einer Regenwasserentwässerungsleitung in Ohe
19. Beratung und Beschlussfassung über die künftige Anlage der Blühwiesen

- 19.a Kiebitzberg, Haus der Jugend, Am Ehrenmal, Dreieck in Ohe
- .
- 19.b evtl. Neuanlage einer Blühwiese auf dem Randstreifen des Sportplatzes
- .
- 20. Beratung und Beschlussfassung über die Maßnahmen der weiteren Entwicklung einer multifunktionalen, generationsübergreifenden Freizeitsportfläche
- 20.a Sachstandsbericht über die fertiggestellten Maßnahmen
- .
- 20.b Fortführung der Neugestaltung des Rodelberges mit dem Einbau eines neuen Kriechtunnels
- .
- 20.c Erstellung eines Baumstammweges mit Beschattung
- .
- 20.d Erstellung einer Tafel für seniorengeeignete Sitzgymnastik
- .
- 20.e Erstellung eines Knick- Laufpfades mit Entdeckungs- Spiel- und Klettermöglichkeiten
- .
- 21. Beratung und Beschlussfassung über die Gestaltung/ Durchführung der Arbeiten am Ehrenmal in Ohe
- 22. Beratung und Beschlussfassung zur Fortschreibung 2023 bis 2031 des Gebietsentwicklungsplans für den Lebens- und Wirtschaftsraum Rendsburg für die Mitgliedskommunen der Entwicklungsagentur für den Lebens- und Wirtschaftsraum Rendsburg, AöR,
- 23. Bericht der Amtsverwaltung
- 24. Mitteilungen und Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter

GV3-11/2023

nicht öffentlicher Teil

- 25. Beratung und Beschlussfassung über den B-Plan Nr. 5 „Am See – Ost“;
hier: Grundsatzbeschluss zur Einleitung eines Bauleitverfahren
- 26. Bericht der Amtsverwaltung
- 27. Mitteilungen und Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter

BWA3-6/2023

öffentlicher Teil

- 28. Bekanntgabe von in nicht öffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse
- 29. Schließung der Sitzung

TOP 1.: Eröffnung der Sitzung, Feststellung der Ordnungsmäßigkeit der Einladung, der Anwesenheit und der Beschlussfähigkeit

Die Bürgermeisterin Gudrun Höhling eröffnet die Sitzung um 19:00 Uhr und begrüßt die Anwesenden.

Die Bürgermeisterin stellt fest, dass zu dieser Sitzung mit Einladung vom 8. September 2023 form- und fristgerecht unter Mitteilung der Tagesordnung eingeladen wurde. Tag, Ort und Stunde der Sitzung sind öffentlich bekannt gemacht worden. Gegen die ordnungsgemäße Einladung werden keine Einwendungen erhoben. Die Bürgermeisterin stellt weiterhin fest, dass die Gemeindevertretung aufgrund der Anzahl der erschienenen Mitglieder beschlussfähig ist.

TOP 2.: Verpflichtung eines Gemeindevertreters

Die Bürgermeisterin verpflichtet Herrn Frithjof Albrecht unter Hinweis auf § 46 Absatz 6 der Gemeindeordnung mit Handschlag auf die gewissenhafte Erfüllung seiner Obliegenheiten und führt ihn in sein Amt als Mitglied der Gemeindevertretung Schülldorf ein. Gleichzeitig verpflichtet die Bürgermeisterin Herrn Frithjof Albrecht gemäß § 21 Absatz 1 der Gemeindeordnung zur unparteiischen Ausübung seiner Tätigkeiten und zur Verschwiegenheit.

TOP 3.: Änderungs- und Ergänzungsanträge zur Tagesordnung, Beschlussfassung über die Tagesordnung und evtl. Anträge auf Ausschluss der Öffentlichkeit gem. § 35 II GO SH

Die Gemeindevertretung beschließt die Durchführung der Sitzung mit der vorstehenden Tagesordnung sowie die Behandlung der Tagesordnungspunkte 25, 26 und 27 in nicht öffentlicher Sitzung, da gem. § 35 Abs.1 GO SH berechnigte Interessen Einzelner es erfordern.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 4.: Beschlussfassung über evtl. Einwendungen gegen die Niederschrift der Sitzung vom 20.06.2023

Einwendungen gegen eine Niederschrift müssen nach § 25 Abs. 6 GeschO innerhalb von 14 Tagen nach Erhalt des Protokolls eingegangen sein. Die Niederschrift der Sitzung wurde der Gemeindevertretung zur Kenntnis gegeben. Einwendungen wurden innerhalb der Frist nicht erhoben. Sie gilt somit als genehmigt.

TOP 5.: Mitteilungen der Bürgermeisterin

Die Bürgermeisterin berichtet folgendes:

- Der Wall wurde zwischenzeitlich aufgeschüttet und ist somit fertig gestellt.
- Die Gräben in Ohe wurden in Augenschein genommen; die Anschlussleitung muss geprüft werden.
- Die Ausschreibung für die Pflasterung wurde auf Wunsch der Freiwilligen Feuerwehr

zurückgenommen.

- In Ohe wurden diverse Arbeiten durchgeführt durch die Kids des Jugendforums, so z.B. die Reinigung des Buswartehäuschens, der Bekanntmachungstafel sowie der Ortsschilder.
- Hinsichtlich der Straßenbeleuchtung konnte die Firma Prinz keinen Fehler für den Ausfall der Laternen Richtung Bahnhof finden. Es wird jetzt ein Messwagen eingesetzt, um die Fehlerquelle zu finden.
- Die Firma Szenguleit wird aufgrund des Wartungsvertrages für das Haus der Jugend im Dezember 2023 eine Wartung durchführen. Die Verwaltung wird umgehend einen Ergänzungsauftrag für den E-Check der Geräte für den Sitzungsraum, für die Freiwillige Feuerwehr sowie für die Kita einen großen E-Check erteilen.
- Bei der Freiwilligen Feuerwehr wurde eine Abgasüberprüfung durchgeführt.
- Das Projekt RadStark fördert die Ladestation am Fahrradunterstellplatz am Bahnhof. Dafür ist eine Berliner Firma zuständig, deren Arbeit sich verzögert.
- Die Grundstücksgrenzen an der Autobahn A 7 konnten geklärt werden.
- Es wurden die Anlieger der Grundstücksfläche Flurstück 85 der Flur 12 hinsichtlich der Rattenbekämpfung angeschrieben. Auch die Gemeinde ist betroffen und die Bürgermeisterin bittet die Gemeindevertretung, hier die Flächen auf evtl. Rattenbefall zu begutachten.
- Die Bürgermeisterin informiert die Gemeindevertretung darüber, dass in ca. 3 bis 4 Jahren ein neues Feuerwehrfahrzeug angeschafft werden muss, da die jetzigen im Einsatz befindlichen Fahrzeuge aus den Jahren 1996 und 2001 stammen. Es soll hier ein Arbeitskreis gebildet werden mit der Bürgermeisterin und weiteren Wehrführungen sowie dem Bürgermeister der Gemeinde Altenholz, um das weitere Vorgehen abzustimmen. Es ist ein Termin im November d.J. vorgesehen.
- Die Freiwillige Feuerwehr wünscht eine Beschilderung „Halteverbot/Zufahrt freihalten“ oder „Zufahrt nur Einsatzkräfte“ wegen der engen Ein-/Ausfahrt in der Dorfstraße. Diese wird z. T. eingeschränkt durch parkende Fahrzeuge gegenüber der Ein-/Ausfahrt zur Feuerwehrein- und -ausfahrt. Das Absperrseil und die Pfosten sollen entfernt werden.
- Das durchgeführte Tennisturnier ist sehr positiv verlaufen und wurde sehr gut angenommen.
- Es findet eine Kinder- und Jugendversammlung statt.
- Am kommenden Samstag wird der Basketballkorb eingeweiht.
- Am 02.10.2023 findet ein Lauftag der Schule in Schacht-Audorf statt.
- Aus dem Schulverband ist zu berichten, dass hinsichtlich der Digitalisierung eine Steuerungsgruppe gebildet worden ist, die ein Sicherheitskonzept entwickeln wird. Es sollen auch digitale Tafeln angeschafft werden.
- Im Bereich der Kita ist der finanzielle Rahmen gut aufgestellt.
- Am 01.10.2023 feiert die Johanniskirche ihr 70jähriges Jubiläum. Die Feierlichkeiten beginnen um 10 Uhr mit einem Gottesdienst.

TOP 6.: Mitteilungen der Ausschussvorsitzenden

Frau Ploß berichtet, dass die Feuerwehr-Löschkids u. a. Fahrten zur Tolkschau und zur Berufsfeuerwehr Kiel unternommen haben.

Die Freiwillige Feuerwehr hat an dem E.ON Hanse Cup teilgenommen.

Die Tennissparte hat inzwischen 25 bis 30 Mitglieder, wünschenswert wäre, wenn noch weitere weibliche Mitglieder eintreten würden. Inzwischen wird auch der 2. Tennisplatz genutzt.

Das Kinder- und Jugendforum hat ein Ostereier suchen organisiert, Mitglieder haben das

Buswartehäuschen gestrichen und die Büchertelefonzelle gereinigt.
Ferner sind 3 weitere Mitglieder in die Gemeinschaft des Kinder- und Jugendforums aufgenommen worden.

Herr Petau nennt die Stichpunkte, die in seinem Ausschuss beraten worden sind:

- Sanierung Haus der Jugend
- Straßenschilder
- Sanierungsarbeiten

Am 21. September d. J. findet mit der Teamleitung des Ordnungsamtes des Amtes Eiderkanal ein Ortstermin hinsichtlich der Straßenbeschilderung statt.

Hinsichtlich des Baugebietes gibt es keine konkreten Ergebnisse, mit allen Beteiligten wird ein Termin abgestimmt.

TOP 7.: Mitteilungen des Wehrführers

Der Wehrführer ist nicht anwesend.

TOP 8.: Einwohnerfragestunde

Es ergehen keine Wortmeldungen.

TOP 8.a.: Information der Bürgermeisterin über die Tagesordnung

Die Bürgermeisterin weist darauf hin, dass die Bekanntmachung der Tagesordnung hier ausliegt.

TOP 8.b.: Fragen zu Beratungsgegenständen

Eine ZuhörerIn spricht den Punkt der Sanierung der Kreisstraße an und fragt, wie es um den Dorfladen bestellt ist, wenn es zu der angekündigten Vollsperrung kommt.
Bürgermeisterin Höhling führt aus, dass am 21.09.2023 ein Gespräch mit dem Projektleiter der Baufirma und Vertretern der Gemeinde kommen wird, um hier das weitere Vorgehen zu besprechen.

TOP 8.c.: Fragen zu anderen Angelegenheiten der örtlichen Gemeinschaft sowie Vorschläge oder Anregungen

Es ergehen keine Wortmeldungen.

TOP 9.: Beratung und Beschlussfassung über den B-Plan Nr. 3 "Sondergebiet Windpark Ohe"; hier: Abwägungs- und Satzungsbeschluss

Herr Hans-Heinrich Struck erklärt sich zu den Tagesordnungspunkten 9 und 10 für befangen und verlässt um 19:40 Uhr den Sitzungsraum.
Herr Torge Struck erklärt die Beweggründe, aufgrund derer er nicht befangen ist.

Bürgermeisterin Höhling verliest den Beschlussvorschlag.

Beschluss:

1. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs des B-Planes abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Gemeindevertretung mit folgendem Ergebnis geprüft:
 - a) berücksichtigt werden die Stellungnahmen von
 - Landesplanungsbehörde im Ministerium für Inneres, Kommunales, Wohnen und Sport des Landes SH mit Erlass vom 27.03.2023
 - Der Landrat des Kreises Rendsburg-Eckernförde, FD Regionalentwicklung mit Stellungnahme vom 31.03.2023
 - Schleswig-Holstein Netz AG, Projektleitung Strom Netze / Stationen mit Stellungnahme vom 16.03.2023
 - Schleswig-Holstein Netz AG, Abteilung Spezialbetrieb - Betrieb Hochspannungsnetze mit Stellungnahme vom 16.03.2023
 - Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr des Landes S-H, Niederlassung Rendsburg mit Stellungnahme vom 14.03.2023
 - Landesamt für Landwirtschaft und nachhaltige Entwicklung - Untere Forstbehörde mit Stellungnahme vom 23.02.2023
 - Ericsson Service GmbH mit Stellungnahme vom 22.02.2023
 - b) teilweise berücksichtigt werden die Stellungnahmen von
 - DB AG - DB Immobilien Region Nord mit Stellungnahme vom 27.03.2023
 - Bundesnetzagentur Referat Richtfunk mit Stellungnahme vom 10.03.2023
 - Tennet TSO GmbH mit Stellungnahme vom 27.02.2023
 - c) nicht berücksichtigt werden die Stellungnahmen von
 - Stiftung Naturschutz per E-Mail vom 28.02.2023
 - Handwerkskammer Flensburg mit Stellungnahme vom 23.02.2023
 - Deutsche Telekom Technik GmbH mit Stellungnahme vom 23.02.2023
 - Tennet Fremdplanungen mit Stellungnahme vom 03.03.2023
 - Archäologisches Landesamt SH, Obere Denkmalschutzbehörde mit Stellungnahme vom 22.02.2023
 - Eisenbahnbundesamt, Außenstelle Hamburg/Schwerin mit Stellungnahme vom 04.04.2023

Das Büro für integrierte Stadtplanung Scharlibbe wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der Gründe in Kenntnis zu setzen.

2. Aufgrund des § 10 des Baugesetzbuches beschließt die Gemeindevertretung den B-Plan Nr. 3 „Sondergebiet Windpark Ohe“ für das Gebiet nördlich der „Bokelholmer Chaussee“ (L 255), östlich der Hochspannungsleitungen (110-kV-Bahnstromleitung Neumünster-Jübek (DB Energie) sowie 380-kV-Leitung Nr. 317 (Hamburg Nord-Audorf), westlich der Bundesautobahn A7 und südlich der Bebauung Uhlenhorst 1 bestehend aus der Planzeichnung (Teil A) und dem Text (Teil B), als Satzung.
3. Die Begründung wird gebilligt.
4. Der Beschluss des B-Planes durch die Gemeindevertretung ist nach § 10 BauGB ortsüblich bekannt zu machen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit Begründung und zusammenfassender Erklärung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann. Zusätzlich ist in der Bekanntmachung anzugeben, dass der rechtskräftige Bebauungsplan und die

zusammenfassende Erklärung ins Internet unter der Adresse „www.amt-eiderkanal.de“ eingestellt ist und über den Digitalen Atlas Nord des Landes Schleswig-Holstein zugänglich ist.

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO war folgender Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; er war weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend: Herr Hans-Heinrich Struck

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 1 Stimmenthaltung, 1 befangen

TOP 10.: Beratung und Beschlussfassung über die 3. Änderung des Flächennutzungsplans "Sondergebiet Windpark Ohe"; hier: Abwägungs- und Feststellungsbeschluss

Beschluss:

1. Die während der öffentlichen Auslegung des Entwurfs der 3. Änderung des F-Planes abgegebenen Stellungnahmen der Öffentlichkeit und der Behörden und sonstigen Träger öffentlicher Belange hat die Gemeindevertretung mit folgendem Ergebnis geprüft:
 - a) berücksichtigt werden die Stellungnahmen von
 - Landesplanungsbehörde im Ministerium für Inneres, Kommunales, Wohnen und Sport des Landes SH mit Erlass vom 27.03.2023
 - Der Landrat des Kreises Rendsburg-Eckernförde, FD Regionalentwicklung mit Stellungnahme vom 31.03.2023
 - Landesbetrieb Straßenbau und Verkehr Land S-H, Niederlassung Rendsburg Stellungnahme vom 14.03.2023
 - b) teilweise berücksichtigt werden die Stellungnahmen von
 - DB AG - DB Immobilien Region Nord Stellungnahme vom 27.03.2023
 - c) nicht berücksichtigt werden die Stellungnahmen von
 - Stiftung Naturschutz per E-Mail vom 28.02.2023
 - Handwerkskammer Flensburg mit Stellungnahme vom 23.02.2023
 - Deutsche Telekom Technik GmbH mit Stellungnahme vom 23.02.2023
 - Eisenbahnbundesamt, Außenstelle Hamburg/Schwerin mit Stellungnahme vom 04.04.2023
 - Schleswig-Holstein Netz AG, Projektleitung Strom Netze / Stationen Stellungnahme vom 16.03.2023
 - Schleswig-Holstein Netz AG, Abteilung Spezialbetrieb – Betrieb Hochspannungsnetze Stellungnahme vom 16.03.2023
 - Bundesnetzagentur Referat Richtfunk Stellungnahme vom 10.03.2023
 - Tennet Fremdplanungen Stellungnahme vom 03.03.2023
 - Tennet TSO GmbH Stellungnahme vom 27.02.2023
 - Landesamt für Landwirtschaft und nachhaltige Entwicklung - Untere Forstbehörde mit Stellungnahme vom 23.02.2023
 - Archäologisches Landesamt SH, Obere Denkmalschutzbehörde mit Stellungnahme vom 22.02.2023
 - Ericsson Service GmbH mit Stellungnahme vom 22.02.2023

Das Büro für integrierte Stadtplanung Scharlibbe wird beauftragt, diejenigen, die eine Stellungnahme abgegeben haben, von diesem Ergebnis mit Angabe der

Gründe in Kenntnis zu setzen.

Die nicht berücksichtigten Stellungnahmen sind bei der Vorlage des Planes zur Genehmigung mit einer Stellungnahme beizufügen.

2. Die Gemeindevertretung beschließt die 3. Änderung des F-Planes.
3. Die Begründung wird gebilligt.
4. Die Verwaltung wird beauftragt, die 3. Änderung des F-Planes zur Genehmigung vorzulegen und danach die Erteilung der Genehmigung nach § 6 Abs. 5 BauGB ortsüblich bekanntzumachen. In der Bekanntmachung ist anzugeben, wo der Plan mit der Begründung und der zusammenfassenden Erklärung während der Sprechstunden eingesehen und über den Inhalt Auskunft verlangt werden kann. Zusätzlich ist in der Bekanntmachung anzugeben, dass der wirksame Flächennutzungsplan und die zusammenfassende Erklärung ins Internet unter der Adresse „www.amt-eiderkanal.de“ eingestellt ist und über den Digitalen Atlas Nord des Landes Schleswig-Holstein zugänglich ist.

Bemerkung:

Aufgrund des § 22 GO war folgender Gemeindevertreter von der Beratung und Abstimmung ausgeschlossen; er war weder bei der Beratung noch bei der Abstimmung anwesend: Herr Hans-Heinrich Struck

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 1 Stimmenthaltung, 1 befangen

Ab 19:55 Uhr nimmt Herr Hans-Heinrich Struck wieder an der Sitzung teil. Die Bürgermeisterin teilt ihm das Ergebnis der Abstimmung mit.

TOP 11.: Beratung und Beschlussfassung über die Sanierung der Fußböden in den Containern neben dem Haus der Jugend

Über die Ausführung der Fußbodensanierung wird kontrovers diskutiert.

Beschluss:

Es wird beschlossen, die Bürgermeisterin zu ermächtigen, die Sanierungsarbeiten der beiden Containerfußböden an den günstigsten Anbieter zu beauftragen, nachdem im Vorwege mit Herrn Petau und Herrn Johannes Staack erörtert wurde, welche Variante der Fußbodensanierung sinnvoll und geeignet ist.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

**TOP 12.: Beratung und Beschlussfassung über die Sanierung des Hauses der Jugend
hier: Priorisierung unter dem Aspekt der Bereitstellung von Haushaltsmitteln für das HHJ 2024**

In der Gemeindevertretung wird kontrovers über die Priorität der einzelnen Gewerke diskutiert.

Beschluss:

Es wird beschlossen, das Haus der Jugend mit folgenden Gewerken des Konzeptes zu sanieren:

- Bodenbelagsarbeiten
- Elektroarbeiten
- Variante I der Trockenbauarbeiten
- Malerarbeiten
- Klempnerarbeiten
- Raumausstattung
- Bauelemente

Die Ausschreibung der einzelnen Gewerke soll durch die Verwaltung durchgeführt werden, sobald die Haushaltsmittel verfügbar sind und im Rahmen der verfügbaren Haushaltsmittel. Außerdem ist durch die Verwaltung zu prüfen, welche Raumhöhe bei der Nutzung der Akustikdecke nötig ist. Die Verwaltung wird gebeten, die Bezuschussung durch Fördermittel zu prüfen und diese in Absprache mit der Bürgermeisterin bei der Förderstelle zu beantragen.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 13.: Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung eines Traktors zum Mähen kleiner Flächen

Beschluss:

Es wird beschlossen, lt. Angebot vom 16.08.2023 der Firma Land & Bau Kommunalgeräte GmbH einen Iseki Mähtraktor für die Pflege kleinerer Rasenflächen in der Gemeinde Schülldorf anzuschaffen.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 14.: Beratung und Beschlussfassung über die Anschaffung eines Gefahrstofflagers

Herr Torge Struck ist von 20:30 Uhr bis 20:35 Uhr während der Beratung nicht anwesend.

Beschluss:

Es wird beschlossen, dass die Verwaltung alternative Angebote einholt und geprüft wird, ob das Gefahrstofflager nach DIN Norm abzuschließen sein muss.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 15.: Beratung und Beschlussfassung über die Knick-, Banketten-, und Grabenpflege im Gemeindegebiet

Herr Petau berichtet von den Beratungen in seinem Ausschuss. Die Gemeindevertretung verständigt sich darauf, dass auch die Firma Berg aus Schülldorf zur Angebotsabgabe aufgefordert werden soll.

Beschluss:

Es wird beschlossen, eine Arbeitsgruppe, bestehend aus den vier Personen: „Frau Pahl, Herrn Torge Struck, Herrn Hans-Heinrich Struck und Herrn Petau“, zu bilden, die zukünftig notwendige Knick-, Banketten- und Grabenpflegearbeiten ermittelt und der Gemeindevertretung zur Beauftragung vorschlägt. Weiterhin sollen Haushaltsmittel für 2024 in Höhe des diesjährigen Ansatzes bereitgestellt werden. Die notwendigen Arbeiten sollen über mehrere Jahre in Rahmenverträgen vereinbart werden. Die Verwaltung wird gebeten, hierfür Angebote einzuholen.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 16.: Beratung und Beschlussfassung über Ausbesserungsarbeiten an Gemeindestraßen

Herr Petau berichtet aus der Beratung in seinem Ausschuss.

Beschluss:

Es wird beschlossen, am Flickprogramm 2024 des Kreises Rendsburg-Eckernförde teilzunehmen. Weiterhin soll die in dem TOP 15 bestimmte Arbeitsgruppe den Bedarf an Ausbesserungsarbeiten an Gemeindestraßen feststellen und der Gemeindevertretung zur Beratung vorschlagen.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 17.: Beratung und Beschlussfassung über die Erneuerung von Straßen und Ortsschildern

Eine Arbeitsgruppe ist mit der Teamleitung des Ordnungsamtes durch die Gemeinde gefahren, um eine Sichtung der entsprechenden Schilder vorzunehmen. Das Ergebnis, welche Schilder erneuert werden sollten, wird der Bürgermeisterin mitgeteilt.

Herr Johannes Staack regt an, in diesem Zusammenhang eine Nummerierung der Straßenlaternen vorzunehmen.

Herr Dogan ist in der Zeit von 20:55 Uhr bis 20:59 Uhr während der Beratung nicht anwesend.

Im Haushalt 2024 werden Haushaltsmittel für die notwendige Anschaffung von Schildern bereitgestellt.

Beschluss:

Die Bürgermeisterin wird ermächtigt, nach Priorisierung durch den Bau- und Wegeausschuss sowie dem Finanzausschuss für die Anschaffung der Schilder auf den Gemeindestraßen zu

sorgen.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 18.: Beratung und Beschlussfassung über Maßnahmen zur Instandsetzung einer Regenwasserentwässerungsleitung in Ohe

Der Auftrag zum Filmen der Leitung ist vergeben. Bisher wurde diese aber noch nicht durchgeführt.

Beschluss:

Die Bürgermeisterin wird bevollmächtigt, die erforderlichen Maßnahmen zur Instandsetzung einer Regenwasserentwässerungsleitung in Ohe zu treffen.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 19.: Beratung und Beschlussfassung über die künftige Anlage der Blühwiesen

TOP 19.a: Kiebitzberg, Haus der Jugend, Am Ehrenmal, Dreieck in Ohe

Beschluss:

Auch im nächsten Jahr soll im Rahmen einer Dorfaktion eine Blühwiese angelegt werden.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 19.b: evtl. Neuanlage einer Blühwiese auf dem Randstreifen des Sportplatzes

Die Jäger würden die Saat für eine Neuanlage im Frühjahr 2024 spenden.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, dass die Gemeinde in Zusammenarbeit mit den Jägern die Neuanlage einer Blühwiese auf dem Randstreifen des Sportplatzes durchführt.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 20.: Beratung und Beschlussfassung über die Maßnahmen der weiteren Entwicklung einer multifunktionalen, generationsübergreifenden Freizeitsportfläche

TOP 20.a: Sachstandsbericht über die fertiggestellten Maßnahmen

- Die Neuanlage des Tennisplatzes mit 2 Bänken ist abgeschlossen.
- Der Basketballkorb ist aufgestellt und sicherheitstechnisch abgenommen.
- Die Rutsche ist sicherheitstechnisch abgenommen. Die Anschaffung der Rutsche wurde nicht von der Aktiv Region in das Förderprogramm aufgenommen.
- Der Bouléplatz wurde ad acta gelegt und die Granitblöcke sind abbestellt.

TOP 20.b: Fortführung der Neugestaltung des Rodelberges mit dem Einbau eines neuen Kriechtunnels

Beschluss:

Die Bürgermeisterin wird ermächtigt, die Fortführung der Neugestaltung des Rodelberges mit dem Einbau eines neuen Kriechtunnels zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 20.c: Erstellung eines Baumstammweges mit Beschattung

Zur Beschattung des Baumstammweges wurde ein Sonnensegel in Auftrag gegeben.

Beschluss:

Die Bürgermeisterin wird ermächtigt, die erforderlichen Arbeiten zur Erstellung des Baumstammweges in Auftrag zu geben.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 20.d: Erstellung einer Tafel für seniorengeeignete Sitzgymnastik

Die Bürgermeisterin wird ermächtigt, die Erstellung der Tafel für seniorengeeignete Sitzgymnastik in Auftrag zu geben.

Beschluss:

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 20.e: Erstellung eines Knick- Laufpfades mit Entdeckungs- Spiel- und Klettermöglichkeiten

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, den Auftrag zur Erstellung eines Knick-Laufpfades mit Entdeckungs-, Spiel- und Klettermöglichkeiten nur im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

9 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

TOP 21.: Beratung und Beschlussfassung über die Gestaltung/ Durchführung der Arbeiten am Ehrenmal in Ohe

Die Bürgermeisterin berichtet, dass die Pflegearbeiten am Ehrenmal bislang von einem jungen Mann vorgenommen worden sind. Diese Arbeiten sollen jetzt fachmännisch von einer Firma durchgeführt werden. Es liegen 2 Angebote vor.

Beschluss:

Die Gemeindevertretung beschließt, dem günstigsten Anbieter den Auftrag zu erteilen.

Abstimmungsergebnis:

8 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 1 Stimmenthaltung, 0 befangen

TOP 22.: Beratung und Beschlussfassung zur Fortschreibung 2023 bis 2031 des Gebietsentwicklungsplans für den Lebens- und Wirtschaftsraum Rendsburg für die Mitgliedskommunen der Entwicklungsagentur für den Lebens- und Wirtschaftsraum Rendsburg, AöR,

Beschluss:

Die Gemeindevertretung Schülldorf stimmt der 4. Fortschreibung des Entwicklungsplanes 2023 – 2031 gem. § 6 Abs. 3 Nr. 4 der Satzung der Entwicklungsagentur für den Lebens- und Wirtschaftsraum Rendsburg, AöR, zu.

Abstimmungsergebnis:

8 Ja-Stimmen, 0 Gegenstimmen, 1 Stimmenthaltung, 0 befangen

TOP 23.: Bericht der Amtsverwaltung

Die Gemeindevertretung nimmt den Bericht von Herrn Rüther über die über- und außerplanmäßigen Aufwendungen und Auszahlungen zur Kenntnis.

Es wurde nach einer Begehung der Antrag gestellt, entlang der Grundstücksgrenze zur A 7 einen Wildschutzzaun zu errichten.

Beschluss:

Hinsichtlich des Lärmschutzes in Bezug auf die A 7 ist die Gemeindevertretung sich darüber einig, Rechtsanwalt Günter nicht mit der Interessenvertretung der Gemeinde zu beauftragen.

Abstimmungsergebnis:

7 Ja-Stimmen, 2 Gegenstimmen, 0 Stimmenthaltungen, 0 befangen

Herr Rüther informiert die Mitglieder der Gemeindevertretung darüber, dass aktuell die Neuaufstellung der Regionalpläne in Schleswig-Holstein über die Ausweisung von Kernbereichen im Tourismus sowie überregionale Gewerbegebiete erfolgt. Mit den Regionalplänen werden die Vorgaben des Landesentwicklungsplanes sowie regionale Besonderheiten konkretisiert. Bis zum 09.11.2023 hat die Öffentlichkeit die Möglichkeit, im Rahmen der Beteiligung Stellungnahmen und Änderungsvorschläge einzugeben. Die Eingabe ist digital möglich unter https://www.schleswig-holstein.de/DE/landesregierung/themen/planen-bauen-wohnen/regionalplaene/regionalplaene_node.html

Die Gemeinde Schülldorf ist Mitglied der Entwicklungsagentur für den Lebens- und Wirtschaftsraum Rendsburg. Es ist beabsichtigt, dass auch seitens der Entwicklungsagentur eine Stellungnahme abgegeben wird.

Die Mitglieder der Gemeindevertretung haben keinen Bedarf an der Gemeindeordnung in Papierform.

Im nächsten Jahr wird es keine Sitzungsunterlagen mehr in Papierform geben. Diese werden dann im Ratsinformationssystem zur Verfügung gestellt. Ob die dafür nötigen Tablets von dem Amt zur Verfügung gestellt werden, wird noch geklärt.

Die Gemeindevertreter Ploß und Albrecht erhalten bis dahin die Zugangsdaten.

TOP 24.: Mitteilungen und Anfragen der Gemeindevertreterinnen und Gemeindevertreter

Herr Albrecht gibt zu bedenken, dass das Schild in Ohe noch nicht wieder aufgestellt ist.

Im Rahmen der Sanierung der Dorfstraße sollte eine entsprechende Beschilderung des Gehweges erfolgen, dass dort auch Fahrräder fahren dürfen.

Die Pflege der Gräben in Ohe erscheint notwendig.

Herr Torge Struck stellt fest, dass gefasste Beschlüsse nicht durchgeführt worden sind. Die Bürgermeisterin erklärt hierzu, dass durch ein neues System eine bessere Überprüfung gegeben ist.

TOP 28.: Bekanntgabe von in nicht öffentlicher Sitzung gefasster Beschlüsse

Im Anschluss an den nicht öffentlichen Teil der Sitzung stellt die Bürgermeisterin die Öffentlichkeit wieder her und gibt die gefassten Beschlüsse aus nicht öffentlicher Sitzung bekannt. Unter Tagesordnungspunkt 25 wurde der Grundsatzbeschluss gefasst zur Einleitung eines Bauleitverfahrens über den B-Plan Nr. 5 „Am See-Ost“ mit 7 Ja—Stimmen und 2 Gegenstimmen.

TOP 29.: Schließung der Sitzung

Die Bürgermeisterin Gudrun Höhling bedankt sich für die Mitarbeit und schließt die Sitzung um 22:15 Uhr.

